

Erlebnis Zeitgeschichte II

Verschwundene Dörfer



ARBEITSBLATT 1 – Geschichte des Mühlviertels

NAME: _____

TIPP: Alle Antworten findest du im Ausstellungsbereich. Über dein Smartphone kannst du als zusätzliches „Helferlein“ auch Google und Wikipedia einsetzen.

Wie nennt sich ein altes böhmisches Adelsgeschlecht, das wesentlich zur Besiedelung des heutigen Mühlviertels beigetragen hat?	
Eine Linie dieses Adelsgeschlechts nennt sich die Herren von ?	Herren von ...
Das Wappen zeigt welches Detail:	
Finde heraus wo sich deren Burgsitz befindet und notiere den deutschen wie auch tschechischen Ortsnamen.	

Versuche heraus zu finden, was unter <i>Ministerialen</i> im Mittelalter verstanden wurde. Beschreibe dies mit drei Stichworten. Der heutige Begriff <i>Ministerium</i> leitet sich davon ab!	
Was versteht man unter einer <i>Wüstung</i> ? Beschreibe dies mit einer kurzen Aussage.	
Nenne eine Wüstung, deren Geschichte eng mit dem 20. Jahrhundert verknüpft ist.	

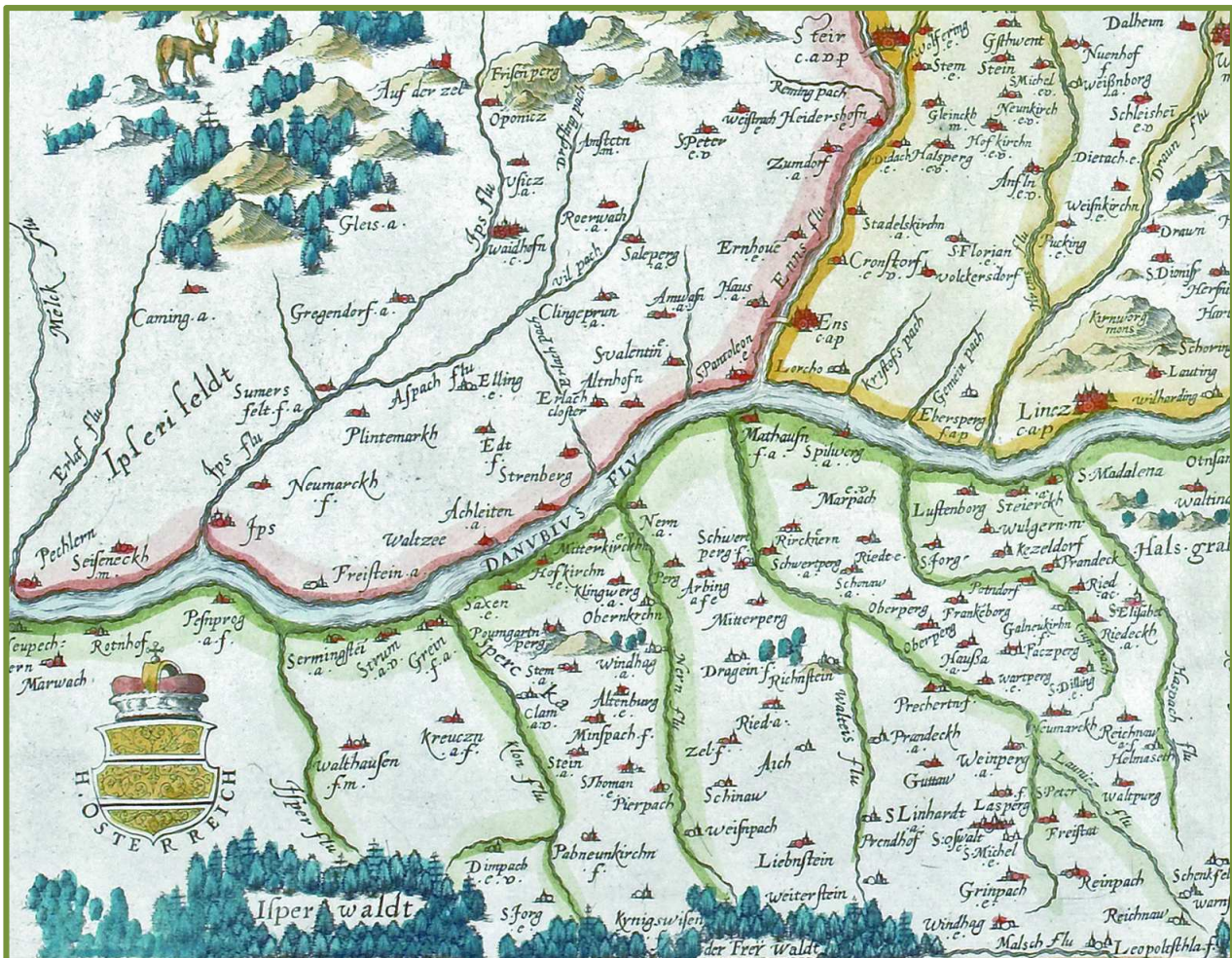
In den böhmischen Ländern, vor allem in den Grenzgebieten, gab es seit dem Mittelalter deutsche Bewohner. Rund 700 Jahre später, erst zu Beginn des 20. Jahrhundert setzt sich ein Sammelbegriff für die sog. Deutschböhmen durch. Wie lautet er?	
---	--

Eine der ältesten Karten von Oberösterreich stammt von Augustin Hirschvogel. Karten sind heute nach Norden ausgerichtet (genordet). Nach welcher Richtung ist diese alte Karte ausgerichtet?

Suche nun folgende Bezeichnungen in diesem Ausschnitt der Karte und kennzeichne sie:

LINZ I MAUTHAUSEN I TRAGWEIN I REICHENSTEIN I FREISTADT I FREIWALD I WINDHAAG a. d. Maltzsch I LEOPOLDSCHLAG I MALTSCH

Beachte die alte Schreibweise in der Karte!



© OÖ Landesmuseum

Wie nennt sich das Verzeichnis, in dem alle Grundstücke des Kaisertums Österreich eingetragen sind? (Siehe Ausschnitt über die ganze Wand!)

Unter welchem Kaiser der Habsburger wurde dieses Verzeichnis angelegt?

Notiere mindestens drei Wirtschaftszweige, die für das Mühlviertel vor dem Ersten Weltkrieg von Bedeutung waren.